

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung
Montag, 7. Juni 2010

Die Sportler vom OSSV gehen erfolgreich auf Medaillenjagd

Von *Edeltraud Schnappauf*

Bei der Mitteldeutschen Meisterschaft holen die Kamenzer gleich 20 Titel.

Die Elbe-Schwimmhalle der Landeshauptstadt Magdeburg war am vergangenen Wochenende Austragungsort der Masters-Landesmeisterschaften für die mitteldeutschen Länder Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als Veranstalter und Ausrichter fungierte der SC Magdeburg. Zur Teilnahme an diesem Sportevent hatten sich 47 Vereine angemeldet. Aus Sachsen kamen 22, Sachsen-Anhalt nahm mit 15 teil und zehn Vereine reisten von Thüringen an. Insgesamt 307 Aktive stellten sich im Wettstreit bei 1077 Einzelstarts und 82 Staffelwettkämpfen der Konkurrenz. Trotz eines stärkeren Teilnehmerfeldes als im Vorjahr in Gera, zählte der OSSV wieder zu einer der erfolgreichsten Mannschaften dieser Titelkämpfe. In der Gesamtwertung der Mitteldeutschen Masters-Meisterschaften 2010 brillierten die Lessingstädter mit 20 Mitteldeutschen Meistertiteln, elf Vizemeistern und drei Bronzeplätzen. Gleichzeitig wurden innerhalb der Länder die Landesmeister ermittelt. Hier war der OSSV mit 26 Landesmeistern, 15 Vizemeistern und fünf dritten Plätzen das erfolgreichste Team Sachsens.

Ergebnisübersicht

Mitteldeutscher Meister: Kerstin Pötschke (AK 50) in 200m Brust und 200 m Lagen. Ulrike Bohring (AK 35) 200 m Brust und 200 m Rücken. Manja Vogel (AK 25) 200 m Lagen. Tristan Gräfe (AK 25) 50 m Rücken, 50 m Freistil und 50 m Schmett. Sandro Schoop (AK 35) 50 m Freistil, 50 m Schmett und 100 m Schmett. Ralf Domschke (AK35) 50 m Brust, 100 m Freistil und 100 m Rücken. Klaus Körner (AK 45) 50 m Rücken, 100 m Rücken und 100 m Freistil. Theo Schnappauf (AK 65) 200 m Lagen. Staffel 4x50m Lagen sowie 4x50 m Freistil (AK 120-160) beide in der Besetzung Gräfe, Körner, Schoop, Domschke. Vizemeister: Kerstin Pötschke 50 m Schmett, 100 m Rücken, 100 m Brust und 200 m Rücken. Ulrike Bohring 200 m Freistil. Sandro Schoop 100 m Freistil. Ralf Domschke 50m Freistil. Theo Schnappauf 100 m Rücken, 200 m Rücken und 200 m Freistil. Jens Würtenberger (AK40) 200 m Lagen. Bronze: Ulrike Bohring 100 m Rücken und 100 m Freistil. Manja Vogel 50 m Schmett. Andreas Sommer (AK 55) 50 m Freistil, 100 m Freistil und 200 m Freistil. Theo Schnappauf 100 m Freistil.

Landesmeister: UlrikeBohring 200 m Brust, 200 m Rücken und 200 m Freistil. Manja Vogel 50 m Schmett und 200 m Lagen. Kerstin Pötschke 200 m Brust und 200 m Lagen. Tristan Gräfe 50 m Schmett, 50 m Rücken und 50 m Freistil. Theo Schnappauf 100 m Rücken, 200 m Rücken und 200 m Lagen. Klaus Körner 50 m Rücken, 100 m Rücken und 200 m Freistil. Sandro Schoop 50 m Freistil, 50 m Schmett und 100 m Schmett. Ralf Domschke 50 m Rücken, 100 m Rücken und 100 m Freistil. Andreas Sommer 50m Freistil und 100 m Freistil. Jens Würtenberger 200 m Lagen. Vizemeister: Kerstin Pötschke 50 m Schmett, 100 m Rücken, 100 m Brust und 200 m Rücken. Ulrike Bohring 100 m Rücken und 100 m Freistil. Manja Vogel 100 m Freistil und 200 m Freistil. Theo Schnappauf 100 m Freistil und 200 m Freistil. Jens Würtenberger 100 m Freistil. Ralf Domschke 50 m Freistil. Sandro Schoop 100 m Freistil. Klaus Körner 50 m Freistil. Jürgen Rabitz (AK 70) 200 m Brust und 200 m Freistil. Bronze: Manja Vogel 50 m Freistil, Jens Würtenberger 200 m Freistil. Jürgen Rabitz 100 m Brust.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2480692>



Die schnellen Schwimmer vom OSSV Kamenz.Foto: privat